# Drucksensor SPAB-...



# **FESTO**

MGE-SPAB No.0025-07V

Bedienungsanleitung Original: en

Postfach 73726 Esslinger Deutschland +49/711/347-0 www.festo.com

Festo AG & Co. KG



1109 de / en



Bei falscher Verkabelung kann der Sensor beschädigt werden. Stellen Sie vor dem Einschalten des Stroms sicher, dass der Sensor korrekt verkabelt ist. Lediglich der Betriebspannungsanschluss (-K1: Pins 1 und 4, -M8: Pins 1 und 3) ist verpolungssicher.



Vermeiden Sie Zugspannung am Anschlusskabel. Falls das Kabel übermäßiger Zugspannung ausgesetzt ist, verwenden Sie Kabelclips oder eine andere Zugentlastung.

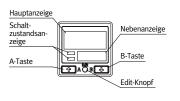


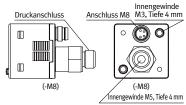
Warnung Verwenden Sie nur elektrische Leistungsteile, die eine sichere elektrische Trennung der Betriebsspannung nach IEC/EN 60204-1 gewährleisten. Berücksichtigen Sie zusätzlich die allgemeinen Anforderungen an PELV-Stromkreise gemäß IEC/EN 60204-1.

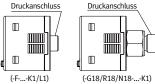


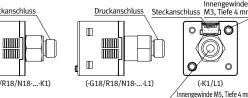
Je nach Funktion der Maschine/Anlage kann die Manipulation von Signalzuständen schwere Personen- oder Sachschäden verursachen. Bedenken Sie, dass eine Änderung des Schaltverhaltens der Ausgänge im EDIT-Modus sofort wirksam wird. Aktivieren Sie den Passwortschutz (Sicherheitscode), um das versehentliche Ändern durch Unbefugte zu verhindern (siehe EDIT-Modus in Abschnitt 8).

## 1. Bedienelemente, Anschlüsse und Varianten









Merkmale	Typbezeichnung			
Druckmess- bereich	-B2R (-1 +1 bar)	-P10R (0 10 bar)		
Messgröße	Relativdruck			
Pneumatischer Anschluss	-G18 (M5 Innen- und G1/8" Außengewinde) -R18 (M5 Innen- und R1/8" Außengewinde) -N18 (M5 Innen- und NPT1/8" Außengewinde) -F (M5 Innengewinde und für Adapterplatte) <sup>1)</sup>			
Elektrische Ausgänge	-2P (2 Schaltausgänge PNP) -2N (2 Schaltausgänge NPN) -PB (1 Schaltausgang PNP, 15 V analoger Spannungsausgang/externer Eingang) -NB (1 Schaltausgang NPN, 15 V analoger Spannungsausgang/externer Eingang)			
Elektrischer Anschluss	-K1 (Kabel 2,5 m) -M8 (Stecker M8) -L1 (Stecker Bauform L1)			

Hinweis 1) Diese Variante darf nicht ohne Montagezubehör verwendet werden -> Kapitel 5, Mon-

## 2. Funktion und Anwendung

Der SPAB-... dient bestimmungsgeäß zur Überwachung von Druckveränderungen in Druckluftanlagen oder Endgeräten.

## 3. Voraussetzungen für den Produkteinsatz



Durch unsachgemäßen Gebrauch entstehen Fehlfunktionen. Der Sensor kann beschädigt werden. Stellen Sie sicher, dass die folgenden Vorgaben stets eingehalten werden.

- Dieses Gerät wurde ausschließlich für den Einsatz im Industriebereich entwickelt/hergestellt.
- Anschluss und Inbetriebnahme dürfen ausschließlich von qualifiziertem Personal und gemäß Bedienungsanleitung ausgeführt werden.
- Vergleichen Sie die Grenzwerte in dieser Bedienungsanleitung mit Ihrer speziellen Anwendungssituation (z. B. Kräfte, Momente, Temperaturen, Spannungen).
- Achten Sie darauf, dass der Sensor nicht mit Wasser, Öl, Fett oder organischen Lösungsmitteln wie z.B. Verdünner in Kontakt kommt.
- Drücken Sie die Tasten mit einem stumpfen Stift. Drücken Sie die Tasten nicht mit spitzen oder scharfkantigen Gegenständen.
- SPAB ist zur Verwendung mit Luft und nicht korrosivem Gas vorgesehen. Er darf nicht für Flüssigkeiten oder korrosive Gase eingesetzt werden.
- Beachten Sie den zulässigen Druckbereich.
- Berücksichtigen Sie die Umgebungsbedingungen am Einsatzort.
- Beachten Sie die in den jeweiligen Kapiteln angegebenen Normen sowie die Vorschriften der Berufsgenossenschaften, des Technischen Überwachungsvereins (TÜV), die VDE-Bestimmungen oder entsprechende nationale Bestimmungen.
- Entfernen Sie die Transportvorkehrungen wie Schutzwachs, Folien (Polyamid), Kappen (Polyethylen), Kartonagen (außer den Dichtelementen der pneumatischen Anschlüsse).
- Verwenden Sie den Sensor nur im Originalzustand. Eigenmächtige Veränderungen sind nicht zulässig.

### 4. Pneumatik

Zum Anschluss einer handelsüblichen Verschraubung am Druckanschluss verwenden Sie einen 14-mm-Schlüssel (12 mm bei -R18-... oder -N18-...) am Sechskant des Druckanschlusses und ziehen Sie diesen mit einem Anzugsmoment von maximal 9,8 Nm fest (M5 Innengewinde: max. 1 Nm). Bei einem zu hohem Anzugsmoment wird die Verschraubung oder der Druckanschluss beschädigt. Umwickeln Sie die Verschraubung beim Anschluss mit Dichtband, um Leckage zu vermeiden.

- Befestigungswinkel SPAB (SAMH-P4-A)

Beim Einsetzen des Sensors in den Befestigungswinkel etc. darf das Anzugsmoment maximal 0,5 Nm betragen.





## Fronttafel-Einbausatz (SAMH-P4-F)/ Schutzhaube (SACC-P4-G)

- 1. Befestigen Sie den Frontrahmen an der Vorderseite des Sensors.
- 2. Setzen Sie es im Zustand nach Schritt 1 in die Tafel ein.
- 3. Setzen Sie den Spannrahmen von der Rückseite des Sensors ein his es die Tafel herührt
- 4. Befestigen Sie die Schutzhaube am Frontrahmen. (nur SACC-P4-G)
- Größe des Fronttafelausschnitts (mm)





Die Einbaurichtung des Frontrahmens ist von der Einbaurichtung des Spannrahmens abhängig.





- Ausbau

Drücken Sie die Lösehebel nach außen und ziehen Sie den



## Hinweis

Beim gewaltsamen Herausziehen des Sensors kann der Sensor oder der Spannrahmen beschädigt werden.

Der Spannrahmen ist nicht für häufiges Wechseln vorgesehen.

# Elektrikadapter (SASC-P4-A-M8-...)

getrennte Montageanleitung (im Lieferumfang des Elektrikadapter).

# Adapterplatte (SASF-P4-P-...)

getrennte Montageanleitung (im Lieferumfang der Adapterplatte).

## 6. Elektrische Installation (-K1) / (-L1)

Pin/Kabelfarben	Belegung	Steckanschluss	
Pin/Kabellarben	-2P/-2N	-PB/-NB	Steckanschluss
1 / Braun (BN)	12 24 VDC Spannungsversorgung		
2 / Schwarz (BK)	Schaltausgang A		
3 / Weiß (WH)	Schaltausgang B	1 5 V analoger Spannungs- ausgang/externer Eingang	
4 / Blau (BU)	OV		1 2 3 4

Drücken Sie auf den Entriegelungshebel des Steckers und ziehen Sie den Stecker gleichzeitig heraus.

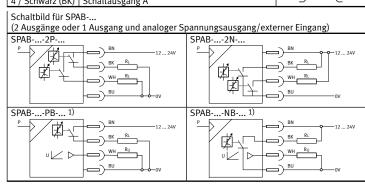


## Hinweis Das Kabel darf mit maximal 10 N gezogen werden. Ziehen Sie nicht am Kabel, denn dadurch könnte es sich vom Stecker lösen.

Stecker

## (-M8)

Pin/Kabelfarben	Belegung	Stecker	
Pili/ Kabellarbell	-2P/-2N	-PB/-NB	Stecker
1 / Braun (BN)	12 24 VDC Spannungsversorgung		1 2
2 / Weiß (WH)	Schaltausgang B	1 5 V analoger Spannungs- ausgang/externer Eingang	
3 / Blau (BU)	OV		
4 / Schwarz (BK)	Schaltausgang A		3/\4



Hinweis 1) Im Schaltbild für -PB-... und -NB-... ist der analoge Spannungsausgang gezeigt.



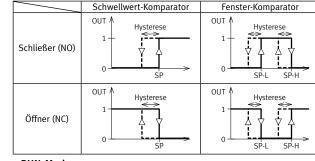
Bei Verwendung des analogen Spannungsausgangs, berücksichtigen Sie den Ausgangswiderstand von  $1k\Omega$ 

## 7. Zubehör

Bezeichnung		Тур	Bezeichnung		Тур
Verbindungsleitung	2.5m	NEBS-L1G4-K-2.5-LE4		R1/8	SASF-P4-P-R18
(nurK1, L1)	5m	NEBS-L1G4-K-5-LE4	Adapterplatte	G1/8	SASF-P4-P-G18
Verbindungsleitung		NEBU-M8G4	(nur -F)	NPT1/8	SASF-P4-P-N18
(nurM8)		NEBU-M8W4		M5	SASF-P4-P-M5
Befestigungswinkel		SAMH-P4-A	Elektrikadapter		SASC-P4-A-M8-A
Fronttafel-Einbausatz		SAMH-P4-F	(nurL1)		SASC-P4-A-M8-S
Schutzhaube		SACC-P4-G			

# 8. Vorbereitungen zur Inbetriebnahme

- Schaltpunkte (SP...) und Hysterese (HY)
- Legen Sie das gewünschte Schaltverhalten der Digitalausgänge fest.



# **RUN-Modus**

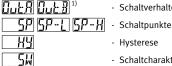
Zeigt den Messwert und den Signalzustand der Schaltausgänge. Die Farbe der Hauptanzeige ändert sich entsprechend Ausgang A. Im Edit-Modus können die folgenden vier Farbschemata eingestellt werden: Rot bei FIN/Grijn bei FIN/Immer Rot/Immer Grijn Die Nebenanzeige leuchtet immer grün. Die Schaltzustandsanzeige leuchtet immer gelb.

## EDIT-Modus

## Der EDIT-Modus ermöglicht folgende Einstellungen:

- Einstellung der Schaltausgänge

- Schaltverhalten (Schwellwert- oder Fenster- Komparator)



2) nur -PB-.../-NB-..

Hinweise 1) nur -2P-.../-2N-..

Hysterese - Schaltcharakteristik (Öffner-/Schließerkontakt)

Analoger Spannungsausgang/externer Eingang (analoger Spannungsausgang, Auto-Referenzeingang, Eingang für Nullpunkt-Abgleich)

### - SPEC-Einstellung

Auswahl der Maßeinheit [bar, kPa, MPa<sup>1</sup>), psi, mmHg<sup>2</sup>), inchHg<sup>2</sup>), inchH<sub>2</sub>O<sup>2</sup>), kgf/cm<sup>2</sup>]

Auswahl der Schaltverzögerung (0, 2.5, 5, 10, 25, 50, 100, 250, 500, 1,000, 5,000 msec)

(Rot bei EIN/Grün bei EIN/Immer Rot/Immer Grün)

5<u>ub.il</u> Auswahl der Nebenanzeige (Einheit oder Schaltpunkt)

Einstellung des Sicherheitscodes (1...9999)

- Kopierfunktion

# Hinweis 1) nur -P10R-... 2) nur -B2R-...

Der SHOW-Modus zeigt folgende Einstellungen und Werte:

- Einstellung für Schaltausgang A (Schaltausgang B)
- Maßeinheit
- Schalt verhalten - Schaltpunkte
- Hysterese

SHOW-Modus

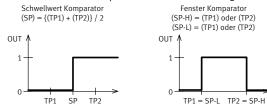
- Schaltcharakteristik
- Einstellung für analogen Spannungsausgang/externen Eingang 1)
- Einstellwert (bei externem Eingang)

Hinweis 1) nur -PB-.../-NB-...

## - TEACH-Modus

Ermöglicht das Teachen der Schaltpunkte innerhalb des zulässigen Einstellbereichs.

Darstellung auf der Nebenanzeige





### Hinweis

Der TEACH-Modus ist beim Verwenden des externen Eingangs nicht möglich.

### MIN/MAX-Modus

Der MIN/MAX-Modus zeigt den bis zum Zeitpunkt der Betätigung geringsten und höchsten Messwert an. - ZERO ADIUST-Modus Im ZERO ADJUST-Modus wird der Anzeigewert in drucklosem Zustand zwangs-

# weise auf "Null" gesetzt. **RESET-Modus**

Wiederherstellung der Werkseinstellungen

Im COPY-Modus können alle Einstellungen des Sensors auf der Master-Seite in den Sensor auf der Slave-Seite kopiert werden.

## Hinweis

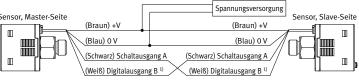
Verwenden Sie die Kopierfunktion nur zwischen identischen Produktvarianten. Diese Funktion kann nicht bei unterschiedlichen Produktvarianten angewendet werden. Für die Kopierfunktion kann nur ein Sensor auf der Slave-Seite mit

einem Sensor auf der Master-Seite verbunden werden. Verwenden Sie die Kopierfunktion nur bei der folgenden Verkabelung, weil beim

# Einschalten der Spannungsversorgung ein Ausgabeimpuls erzeugt wird, nachdem der Sensor auf der Master-Seite in den Kopier-Bereitschaftszustand gesetzt wurde.

# Finstellung

- 1. Setzen Sie die Kopierfunktion des Sensors auf der Master-Seite in den Kopier-Bereitschaftszustand (siehe EDIT-Modus in Abschnitt 10).
- 2. Schalten Sie den Sensor auf der Master-Seite aus.
- 3. Verbinden Sie den Sensor auf der Master-Seite wie unten gezeigt mit dem Sensor auf der Slave-Seite.



Hinweis 1) -PB-.../-NB-..., analoger Spannungsausgang/externer Eingang.

- 4. Schalten Sie die Spannungsversorgung der Sensoren der Master- und der Slave-Seite gleichzeitig ein.<sup>2)</sup>
- 5. Die Sensor-Einstellungen (16-Bit-codiert) werden in Orange in der Hauptanzeige des Sensors auf der Master-Seite angezeigt und die Daten werden kopiert. 6. In der Hauptanzeige des Sensors auf der Slave-Seite wird derselbe Code in
- Grün angezeigt. In der Nebenanzeige wird nach abgeschlossenem Kopieren " Д∦ " angezeigt. 7. Schalten Sie die Spannungsversorgung der Sensoren auf der Master- und
- Slave-Seite aus und ziehen Sie das Kabel ab. \* Um die Einstellung mehrfach auf andere Sensoren zu kopieren, wiederholen

Hinweis 2) Wenn die Spannungsversorgung nicht gleichzeitig eingeschaltet wird, werden die Einstellungen eventuell nicht kopie

## Abbruch des Kopierens am Sensor auf Master-Seite

Sie die Schritte 3 bis 7.

- 1. Schalten Sie bei abgetrenntem Sensor auf Slave-Seite die Spannungsversorgung zum Sensor auf Master-Seite ein.
- 2. Drücken Sie ca. 3 Sekunden lang auf den Edit-Knopf.
- Darstellung auf der Nebenanzeige

# Externer Eingang (nur -PB-.../-NB-...)



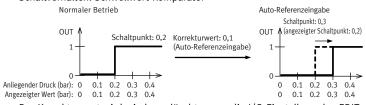
Der TEACH-Modus ist beim Verwenden des externen Eingangs nicht möglich.

## - Auto-Referenzfunktion

Durch die Auto-Referenzfunktion wird der Schaltpunkt korrigiert und der bei der Auto-Referenzeingabe ermittelte Druckwert als Korrekturwert festgelegt. Der Schaltpunkt nach der Auto-Referenzierung ist "Korrekturwert" + "Schalt-

Die Auto-Referenzeingabe wird ignoriert, wenn der anliegende Druck außerhalb des zulässigen Druckbereichs liegt.

# Schaltverhalten: Schwellwert-Komparator



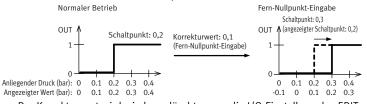
Der Korrekturwert wird wieder gelöscht, wenn die I/O-Einstellung des EDIT-Modus geändert oder die Spannungsversorgung erneut eingeschaltet wird.

## Fern-Nullpunkt-Abgleich

Mit dem Fern-Nullpunkt-Abgleich wird der angezeigte Druckwert beim Anlegen des externen Signals zwangsweise auf "Null" gesetzt.

Der Fern-Nullpunkt-Abgleich wird ignoriert, wenn der anliegende Druck den eingestellten Solldruck übersteigt.

# Schaltverhalten: Schwellwert-Komparator



Der Korrekturwert wird wieder gelöscht, wenn die I/O-Einstellung des EDIT-Modus geändert oder die Spannungsversorgung erneut eingeschaltet wird.

## 9. Schnellinbetriebnahme mit Werkseinstellung

- Der SPAB-... wird mit folgender Werkseinstellung ausgeliefert:

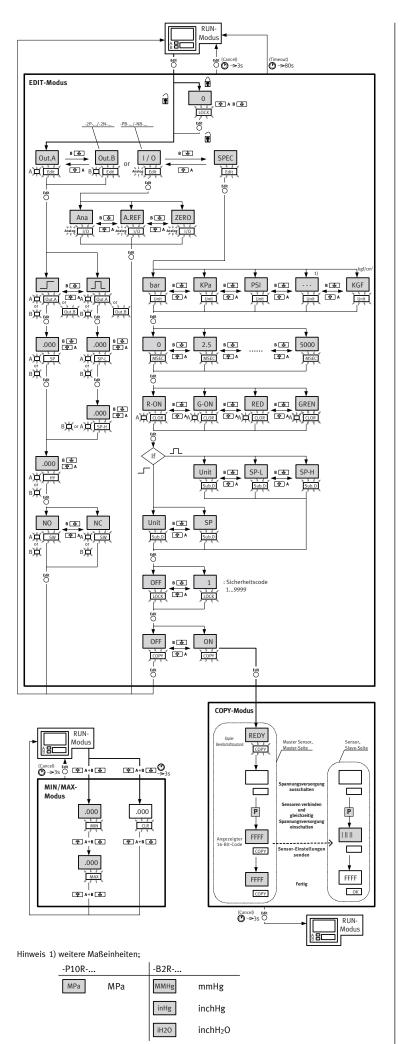
Artikel	-2P/-2N	-PB/-NB
Schaltverhalten (Out A)	Schwellwert-Komparator	
Schaltverhalten (Out B)	Schwellwert-Komparator	_
Analoger Spannungsausgang/		Analoger Spannungsaus-
externer Eingang	_	gang
Schaltcharakteristik (Out A)	NO (Schließerkontakt)	
Schaltcharakteristik (Out B)	NO (Schließerkontakt)	_

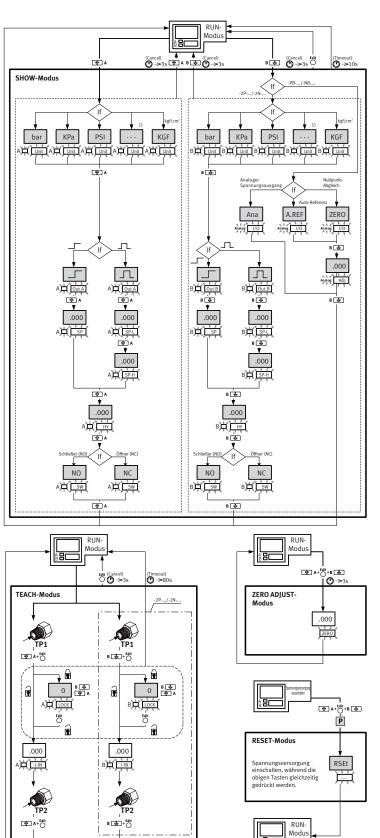
	-G18/-l	F	-R18		-N18	
Artikel	-B2R	-P10R	-B2R	-P10R	-B2R	-P10R
Finheit	har		kPa	MPa	nsi	

## 10. Menüstruktur

- Symbole zur Darstellung der Menüstruktur

Symbol	Bedeutung
(Timeout) →>80s	Automatische Rückkehr in den Grundzustand (RUN-Modus) nach Ablauf der Überwachungszeit (hier 80 Sekunden)
EDIT (Cancel) ∰>3s Ö	Um manuell in den Grundzustand (RUN-Modus) zurückzukehren, drücken Sie 3 Sekunden auf die Taste EDIT.
TP1	Druck erzeugen (zum Teachen des Messwertes - hier TP 1)
A L	Symbol auf dem Display blinkt (hier Out A)
	Sicherheitscode aktiv (Sperre gegen unbefugte Programmierung)
•	Sicherheitscode inaktiv
ি A	Taste drücken [hier UP-Taste (A)]
<b>♠</b> A <b>?</b> ) ->3s	Taste 3 Sekunden drücken [hier UP-Taste (A)]
<b>□</b> A	Taste drücken [hier UP-Taste (A)] (Wert einstellen)
Edit O	Auf die Edit-Knopf drücken
ি A + Cit	Gleichzeitig auf eine Taste [hier UP-Taste (A)] und den Edit-Knopf drücken
(P)>3s	Gleichzeitig 3 Sekunden auf die UP-Taste (A) und DOWN-Taste (B) drücken
(If)	Verzweigung im Menüsystem
P	Spannungsversorgung einschalten





## 11. Störungsbeseitigung

Störung	Mögliche Ursache	Maßnahme
Keine Anzeige	Versorgungsspannung fehlt oder keine zulässige Betriebsspannug	Versorgungsspannung einschalten/zulässigen Betriebs-spannungsbereich einhalten
Ü	Elektrische Anschlüsse vertauscht (verpolt)	SPAB gemäß Anschlussbild verkabeln
1	SPAB defekt	SPAB an Festo senden
Unvollständige Anzeige im Display	Display defekt	SPAB an Festo senden
Falsche Druckanzeige	SPAB mit unzulässigem Medium betrieben	SPAB austauschen und nur mit Druckluft betreiben
Ausgänge schalten nicht entsprechend der vorgenom- menen Einstellungen	Kurzschluss oder Überlast am entsprechenden Ausgang	Kurzschluss oder Überlast beseitigen
menen Linstellungen	SPAB defekt	SPAB an Festo senden
Einstellungen nicht editierbar ("LOCK" in der Anzeige)	Zugriffsschutz aktiv	Geben Sie den Sicherheitscode ein (wurde dieser vergessen, "RESET-Modus" verwenden).

Fehlermeldung	Beschreibung	Maßnahme
Er01	SPAB defekt	Kontaktieren Sie Festo
Er21 shrt <sup>1)</sup>	Die Last ist kurzgeschlossen, so dass ein Überstrom fließt	Strom ausschalten und Last überprüfen
Er40 ZERO 1)	Während dem Nullpunkt-Abgleich wurde Druck angelegt	Umgebungsdruck (Atmosphären- druck) an Druckanschluss anle- gen. Dann die Nullpunkteinstel- lung erneut ausführen.
Er04 COPY 1)	Kommunikationsfehler (unterbrochene, fehlerhafte Verbindung)	Bei Verwendung der Kopierfunktion Verkabelung prüfen
Er39 COPY 1)	Kommunikationsfehler (falsche Produkt- variante)	Überprüfen Sie, ob bei der Verwendung der Kopierfunktion die beiden Produkt- varianten im System identisch sind.
1.000 2)	Messbereich überschritten (-B2R)	Zulässigen Messbereich ein-
10.00 2)	Messbereich überschritten (-P10R)	halten; nach Über-/Unterschrei-
-1.000 2)	Wert unterhalb des Messbereichs (-B2R)	tung zulässiger Maximalwerte
0.00 2)	Wert unterhalb des Messbereichs (-P10R)	SPAB austauschen

2) 7-Segmentanzeige blinkt

## 12 Tochnische Daten

SPAB-			-B2R	-P10R	
Betriebsmedium			Gefilterte Druckluft (40 µm, ungeölt), nicht kor-		
sgrobe		[har]		0 10	
[kPa]				0 1000	
			-100 +100	0 1	
			145 .145	0 145	
ckmessbereich				- 143	
				0 10.2	
rlactdruck				max. 15	
	oroich				
	refelcii			estweiligkeit max. 10 %)	
	arung				
	3-lange			(variabel)	
	keit 1)			max. ±0,2	
				max. ±0,2	
		[%FS]	max. ±0,25	max. ±0,5	
		[%FS1	max. +1	max. ±2	
				max. ±2	
	illulis			A Laststrom)	
				A Lu3t3tionij	
	keit 1)			max. ±0,2	
				max. ±1	
				max. ±1	
spanning 1) [%FS]		max. ±0,25	max. ±0,5		
	shereich	[V]	1 5	ı	
		[,1		1V ± 5%FS	
Ausgangssnann	ne 1)				
	danz	[Ω]			
·					
	[%FS]				
einfluss 2)					
Einfluss					
	[%FS]	_			
spannung 1)		Linearität			
utzart			IP40		
rfestigkeit			nach EN 61000-6-2		
raussendung			nach EN 61000-6-4		
	eit <sup>3)</sup>			Beschleunigung bei 10 500 H	
ockfestigkeit		-	ca. 10 g		
Schutzfunktionen Kurzschluss- festigkeit Verpolungs- sicherheit		taktend			
		Zwischen +V und 0 \			
Gehäuse			ABS (mit Glasfaser)	, PBT (mit Glasfaser)	
Anzeige			Acryl		
Druckanschluss			Edelstahl		
# Anzeige Druckanschluss Befestigungsschraube O-Ring			Messing (vernickelt)		
Delestiguilgssc	O-Ring				
O-Ring			HNBR		
	rlastdruck riebsspereich  rlastdruck riebsspannungsk- rlaufstrom eitschaftsverzöge, zul. Signalleitung Hysterese Reproduzierbar Temperatureinf Einfluss Versor- gungsspannung Genauigkeit Max. Laststrom Max. Schaltspar Restspannung Ansprechzeit Reproduzierbar Temperatureinf Einfluss Versor- spannung 1) Ausgangsspannung Nullpunktspanr Ausgangsspannung Nullpunktspanr Linearität 1) Ausgangsspannung Temperatureinfluss 2) Einfluss Versorgungs- spannung 1) utzart festigkeit raussendung wingungsfestigkei utzfunktionen  Gehäuse Anzeige	rlastdruck rlebsspannungsbereich rlaufstrom eitschaftsverzögerung .zul. Signalleitungs-länge Hysterese Reproduzierbarkeit 1) Temperatureinfluss 2) Einfluss Versorgungsspannung 1) Genauigkeit Max. Laststrom Max. Schaltspannung Restspannung Ansprechzeit Reproduzierbarkeit 1) Temperatureinfluss 2) Einfluss Versorgungsspannung Ansprechzeit Reproduzierbarkeit 1) Temperatureinfluss 2) Einfluss Versorgungsspannung 1) Ausgangsspannungsbereich Nullpunktspannung 1) Ausgangsspanne 1) Linearität 1) Ausgangsspanne 1) Linearität 1) Temperatureinfluss 2) Einfluss Versorgungsspannung 1) ausgangsspannung 1) utzart festigkeit raussendung wingungsfestigkeit 3) ockfestigkeit utzfunktionen Gehäuse Anzeige	riebsmedium siggröße    Siggröße     [bar]   [kPa]   [	Gefilterte Druckluf rosivem Gas	

3) 0,75 mm Weg oder 5 g Beschleunigung bei 10... 150 Hz bei der Verwendung von SMHA-P4-F.

# Pressure sensor SPAB-...



# **FESTO**

Operating instructions

Original: en

Festo AG & CO. KG P.O. Box D-73726 Esslingen Germany Phone: +49/711/347-0 www.festo.com

M3 internal



1109 en/de



Incorrect wiring can damage the sensor. Before switching on the power supply, you must first make sure that the sensor is wired correctly. Only the operating voltage connection (-K1: pins 1 and 4, -M8: pins 1 and 3) is protected against incorrect polarity.



Avoid stress loading on the connecting cable. If the cable is subjected to excessive stress, fasten it if necessary with the aid of cable clips or similar strain relief.



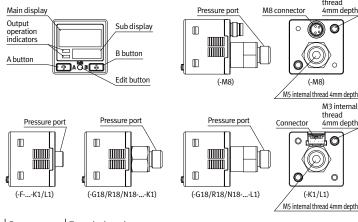
# Warning

Use only power units which guarantee reliable electrical isolation of the operating voltage as per IEC/EN 60204-1. Observe also the general requirements for PELV power circuits as per IEC/EN 60204-1.



Depending on the functioning of the machine/system, the manipulation of signal states can cause serious injury to human beings and damage to property. Note that if the switching behaviour of the outputs is modified in the EDIT mode, the new status will be effective immediately. Activate the password protection (security code) in order to prevent unintentional modification by unauthorized third parties. (see EDIT mode under section 8)

# 1. Operating elements, ports and variants



Features	Type designation			
Pressure range	-B2R (-1 +1 bar)	-P10R (0 10 bar)		
Pressure type	Relative pressure			
Pneumatic connection	-G18 (M5 internal- and G1/8" external thread) -R18 (M5 internal- and R1/8" external thread) -N18 (M5 internal- and NPT1/8" external thread) -F (M5 internal thread and for adapter plate) <sup>1)</sup>			
Electrical output	-2P (2 digital outputs PNP) -2N (2 digital outputs NPN) -PB (1 digital output PNP, 15V analog voltage output/external input) -NB (1 digital output NPN, 15V analog voltage output/external input)			
Electrical connection	-K1 (cable 2.5m) -M8 (Plug M8) -L1 (Plug design L1)			

Note 1) This variant may not be used without mounting accessories -> Chapter 5, mounting.

# 2. Function and application

The SPAB-... has been designed for monitoring changes in pressure in the compressed air system or terminal devices.

## 3. Conditions of use



## Please note Malfunctions will occur if the device is not used correctly. The sensor can be damaged. Make sure that the following specifications are al-

- This product has been developed/produced for industrial use only.
- Fitting and commissioning to be carried out by qualified personnel only in accordance with the operating instructions.
- · Compare the maximum values specified in these operating instructions with your actual application (e.g. forces, torques, temperatures, voltages).
- Take care that the sensor does not come in contact with water, oil, grease, or organic solvents, such as, thinner, etc.
- · Use a blunt pencil to press a key. Do not press the keys with pointed or sharp objects. SPAB is designed for use with air and non-corrosive gas. It cannot be used for liquid or corrosive gas.
- Please note the permitted pressure range.
- Take into consideration the ambient conditions at the location of use.
- Please comply with national and local safety laws and regulations.
- Remove all transport packing such as protective wax, foils (polyamide), caps (polyethylene), cardboard boxes (except for the sealing elements of the pneumatic connections).
- Use the product in its original state. Unauthorized modification is not permitted.

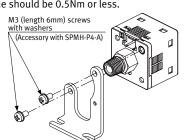
### 4. Pneumatic

When connecting a commercial coupler to the pressure port, attach a 14mm spanner (12mm for -R18-... or -N18-...) to the pressure port's hexagon section to fix the port, and then tighten with a tightening torque of 9.8Nm or less (M5 internal: 1Nm or less). The commercial coupler or pressure port section will be damaged if the tightening torque is excessive. Wrap sealing tape around the coupler when connecting to prevent leaks.

### 5. Mounting

# Wall mounting bracket SPAB (SAMH-P4-A)

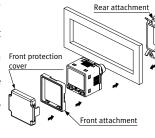
When mounting the sensor onto the wall mounting bracket, etc., the tightening torque should be 0.5Nm or less.





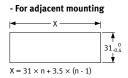
## Panel mounting bracket (SAMH-P4-F)/ Front protection cover (SACC-P4-G)

- 1. Fit the front attachment on the front side of the sensor. 2. Insert to the panel, in the condition Front protecti
- described in step 1. 3. Fit the rear attachment from the rear side
- of the sensor till it touches the panel.
- 4. Fit the front protection cover on the front attachment. (Only SACC-P4-G)



## - Panel cut-out size (mm)

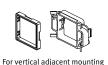
# - For single mounting → 31 ° 1



Panel thickness: 1 to 6mm

· Mounting direction of the front attachment differs depending on the mounting





For horizontal adjacent mounting

Pull out the rear attachment while pushing the removing levers out.



## Please note

Take care that if the sensor is forcibly pulled, the sensor itself or the rear attachment may break.

Rear attachment is not designed for frequent swaps.

# Electric Adapter (SASC-P4-A-M8-...)

Separate assembly manual (included with electric adapter).

# Adapter plate (SASF-P4-P-...)

Separate assembly manual (included with adapter plate).

## 6. Electrical installation (-K1) / (-L1)

Pin/cable colors	Assignment	Connector	
PIII/Cable Colors	-2P/-2N	-PB/-NB	Connector
1 / brown (BN)	12 24V DC power supp		
2 / black (BK)	Digital output A		
3 / white (WH)	Digital output B	1 5V analog voltage output/external input	
4 / blue (BU)	OV		1 2 3 4

## - Disconnection method

Pressing the release lever of the connector, pull out the con-

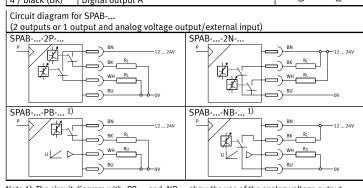


# Please note

The force which can be applied to the cable is 10N or less. Do not pull by holding the cable, as this can result in cable disconnection.

## (-M8)

Pin/cable colors	Assignment		Plug
Pili/Cable Colors	-2P/-2N	-PB/-NB	Piug
1 / brown (BN)	12 24V DC power supp	oly	1 2
2 / white (WH)	Digital output B	1 5V analog voltage output/external input	
3 / blue (BU)	OV		
4 / black (BK)	Digital output A		3 4



Note 1) The circuit diagram with -PB-... and -NB-... show the use of the analog voltage output.



When using the analog voltage output, take care of the output imped-

## 7. Accessories

Designation		Туре	Designation		Туре
Connecting cable 2.5m		NEBS-L1G4-K-2.5-LE4	Adamtas	R1/8	SASF-P4-P-R18
(onlyK1, -L1)	(onlyK1, -L1) 5m		Adapter plate	G1/8	SASF-P4-P-G18
Connecting cable		NEBU-M8G4	(only -F)	NPT1/8	SASF-P4-P-N18
(onlyM8)		NEBU-M8W4	(0111)	M5	SASF-P4-P-M5
Wall mounting bracket		SAMH-P4-A	Electric Adapter		SASC-P4-A-M8-A
Panel mounting bracket		SAMH-P4-F	(onlyL1)	•	SASC-P4-A-M8-S
Front protection cover		SACC-P4-G			

# 8. Preparing for Commissioning

- Switching points (SP...) and hysteresis (HY)

Define the desired switching behaviour of the digital outputs.

_		
	Threshold value comparator	Window comparator
Normally open (NO)	OUT A Hysteresis  1 - SP	OUT Hysteresis  1 SP-L SP-H
Normally close (NC)	OUT Hysteresis  1  SP	OUT Hysteresis  SP-L SP-H

Shows the measured value and the signal status of the switching outputs. Main display color is changed depending on output A.

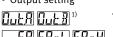
4 kind of colors can be selected by using EDIT mode as follows. Red when ON/Green when ON/Always Red/Always Green

Sub display is always indicated in Green. Output operation indicators always light up in Yellow.

# EDIT mode

5W

The EDIT mode enables the following settings. - Output setting



Switching behaviour selection (threshold value comparator or window comparator)

5P 5P-L 5P-X Switching points selection HY Hysteresis selection

- Switching characteristic (normally open/close) selection

Analog voltage output/external input selection (Analog voltage output, Auto-reference input, Remote zero-adjustment input)

Notes 1) Only -2P-.../-2N-... 2) Only -PB-.../-NB-..

indication of the sub display

### - SPEC setting

Unit of measurement selection [bar, kPa, MPa<sup>1)</sup>, psi, mmHg<sup>2)</sup>, inchHg<sup>2)</sup>, inchH<sub>2</sub>O<sup>2)</sup>, kgf/cm<sup>2</sup>]

Delay timer selection

(0, 2.5, 5, 10, 25, 50, 100, 250, 500, 1,000, 5,000 msec)

(Red when ON/Green when ON/Always Red/Always Green)

5<u>ub3</u> -- Sub display selection (unit or switching point)

LOEK -Security code lock setting (1...9999)

Copy function Notes 1) Only -P10R-... 2) Only -B2R-... indication of the sub display

## SHOW mode

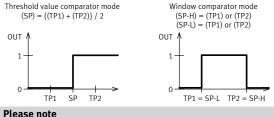
The SHOW mode shows the following settings and values.

- Setting for Output A (Output B) Unit of measurement
- Switching behaviour
- Switching points
- Hysteresis
- Switching characteristic
- Setting for analog voltage output/external input 1)
- Adjustment value (when external input)

Note 1) Only -PB-.../-NB-...

## - TEACH mode

Enables teaching of switching points within the maximum setting range.





TEACH mode is not possible when using external input.

The MIN/MAX mode displays the lowest and highest pressure values up to the time of displaying. - 7FRO ADILIST mode The ZERO ADJUST mode forcibly sets the pressure value to "zero" when the

# pressure port is opened.

RESET mode Return to default settings.

The COPY mode can copy the settings of the master side sensor to the slave side sensor.



## Please note

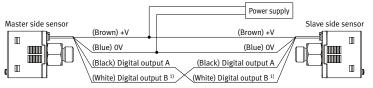
Be sure to use the copy function between the identical models. This function cannot be used between different models. Only one sensor can be connected on slave side with a master side

- sensor for the copy function.
- Do not use the copy function other than the following wiring, as pulsed output generates when turning the power ON after setting the master side sensor to the copy ready state.

## Setting procedure

side sensor.

- 1. Set the copy function of the master side sensor to copy ready state.
- (see EDIT mode under section 10)
- 2. Turn off the master side sensor. 3. Connect the master side sensor with the slave side sensor as shown below.



Note 1) -PB-.../-NB-.... analog voltage output/external input.

- 4. Turn on the master side sensor and the slave side sensor at the same time. <sup>2)</sup> 5. Set contents (16-bit coded) are shown in orange on the main display of the
- master side sensor and the copying starts. 6. The same code explained above is shown in green on the main display of the slave side sensor, and " [] k " is shown on the sub display (When copying is complete.)
- 7. Turn off the power of the master side sensor and the slave side sensor and disconnect the wire.
- \* If copying the setting to another sensor repeatedly, follow steps 3 to 7. Note 2) Take care that if the power is not turned on at the same time, the setting contents may not

To cancel the setting copy mode of master side sensor

1. While the slave side sensor is disconnected, turn on the power of the master

2. Press the mode selection key for approx. 3 seconds.

# External input (Only -PB-.../-NB-...)

Please note

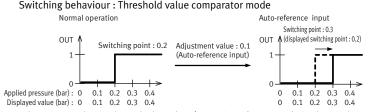
TEACH mode is not possible when using external input.

- Auto-reference function

The auto-reference function corrects the switching point using the detected pressure value during auto-reference input as the adjustment value. Switching point after auto-reference is "Adjustment value" + "Switching

The auto-reference input is disregarded when a applied pressure exceeds the range of set pressure.

Switching behaviour: Threshold value comparator mode



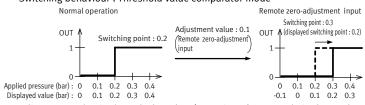
Adjustment value is cleared when the I/O setting of EDIT mode is changed or the power is turned ON again.

Remote zero-adjustment function

The remote zero-adjustment function forcibly sets the displayed pressure value to "zero" when the external signal is input.

The remote zero-adjustment input is disregarded when a applied pressure exceeds the range of set pressure.

Switching behaviour: Threshold value comparator mode



Adjustment value is cleared when the I/O setting of EDIT mode is changed or

# 9. Fast commissioning with factory setting

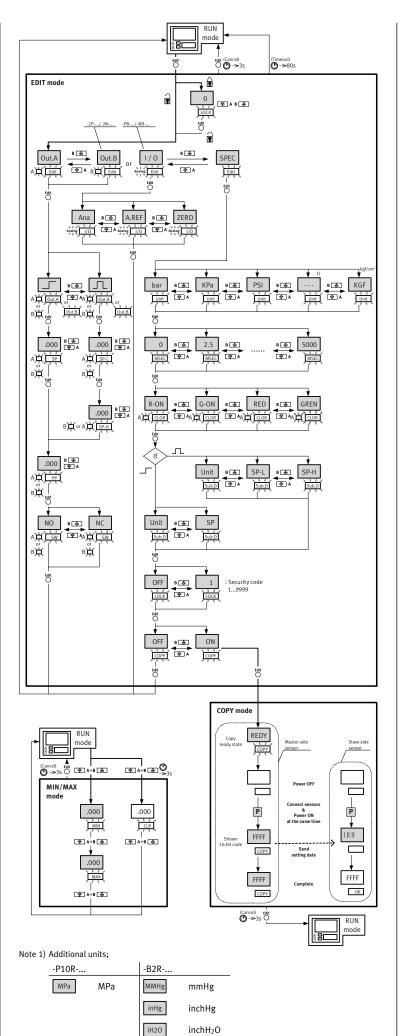
- The STAD is delivered with the following factory setting.				
Item	-2P/-2N	-PB/-NB		
Switching behaviour (Output A)	Threshold value comparator			
Switching behaviour (Output B)	Threshold value comparator	1		
Analog voltage output/		Analog voltage output		
external input	_	Allalog voltage output		
Switching characteristic (Output A)	NO (normally open)			
Switching characteristic (Output B)	NO (normally open)	1		

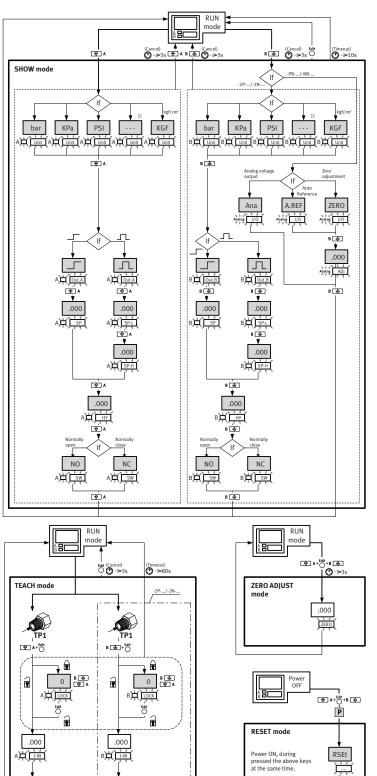
	-G18/-F		-R18		-N18	
Item	-B2R	-P10R	-B2R	-P10R	-B2R	-P10R
Unit display	har		kPa	MPa	nsi	

## 10. Menu structure

Symbols for representing the menu structure

Symbol	Meaning
(Timeout) ∰>80s	Automatically returns to the basic status (RUN mode) when the monitoring time has expired (here 80 seconds)
EDIT (Cancel) →3s Ö	In order to return manually to the basic status (RUN mode), press Edit button for 3 seconds
TP1	Create pressure (for teaching the measured value-here TP1)
A L	Symbol on the display flashes (here Out A)
P	Security code active (blocked against unauthorized programming)
•	Security code inactive
↑ A	Press button [here UP button (A)]
<b>♠ A</b> <b>(</b> ) ->3s	Press button [here UP button (A)] for 3 seconds
₩ A	Press button [here UP button (A)] (set value)
Edit	Press Edit button
↑ A + ○	Press button [here UP button (A)] and Edit button simultaneously
ि A + B ঊ ->3s	Press UP button (A) and DOWN button (B) for 3 seconds
(If)	Branching in the menu system
P	Power ON





# 11. Trouble-shooting

TP2

B ■+ + C

11. Houbic Shooting			
Fault	Possible cause	Remedy	
	Supply voltage not applied or no permitted operating voltage	Switch on supply voltage/ maintain permitted operat- ing voltage range	
No display	Electrical connections swapped (incorrect polarity)	Wire the SPAB as shown in the circuit diagram	
	SPAB defective	Return SPAB to Festo	
Incomplete display	Display defective	Return SPAB to Festo	
Incorrect pressure display	SPAB operated with non- permitted medium	Replace the SPAB and op- erate only with compressed air	
Outputs do not switch according to settings	Short circuit/overload at relevant output	load	
according to settings	SPAB defective	Return SPAB to Festo	
Setting cannot be edited ("LOCK" on the display)	Access protection active	Enter the security code (if forgotten, can use "RESET	

Error message	Description	Remedy
Er01	SPAB defective	Contact Festo
Er21 shrt <sup>1)</sup>	The load is short-circuited causing an overcurrent to flow	Turn off the power and check the load
Er40 ZERO 1)	Pressure is applied during zero-point adjustment	Applied pressure at the pressu port should be brought to atmo pheric pressure and zero-poi adjustment should be done aga
Er04 COPY 1)	Communicator error (disconnection, faulty connection)	Check the wiring when using to copy function
Er39 COPY 1)	Communicator error (incorrect model)	Make sure that the system configured of the same mode when using the copy function
1.000 2)	Measuring range exceeded (-B2R)	Observe permitted measu
10.00 2)	Measuring range exceeded (-P10R)	ing range; after exceeding/n
-1.000 2)	Value below measuring range (-B2R)	reaching permitted maximu
0.00 2)	Value below measuring range (-P10R)	values, replace SPAB

1) Second part of error message is shown on the sub display 2) 7-segment display flashes

# 12. Technical specifications

				Filtered compresses	-P10R	
App	licable fluid			Filtered compressed air (40µm, non-lubricated), Non-corrosive gas		
Pressure type				Relative pressure		
			[bar]	-1 +1	0 10	
					0 1000	
				-	0 1	
_			[psi]	-14.5 +14.5	0 145	
Pres	ssure range			-750 +750	-	
				-29.5 +29.5	-	
				-401 +401	-	
			[kgf/cm <sup>2</sup> ]	-1.02 +1.02	0 10.2	
Ove	rload pressure		[bar]		Max. 15	
Sup	ply voltage		[V DC]			
	current		[mA]	Max. 55		
Rea	dy-state delay		[ms]	Max. 0.5		
Max.	permitted signal cab	le length	[m]	Max. 30		
	Hysteresis		[digit]	Min. 1 (psi: Min. 2)	(variable)	
	Repeatability 1)		[%FS]	Max. ±0.1	Max. ±0.2	
ау	Temperature		[%FS]	Max. ±0.5	Max. ±1	
Display	characteristics 2		[ /01 3]	MIGA. TU.)	IAIGY' II	
Di	Variable charact		[%FS]	Max. ±0.25	Max. ±0.5	
	of supply voltage	(1 چ			I¥IQ∧. ±0.J	
	Total error		[%FS]	Max. ±1	Max. ±2	
	Permit switching			Max. 100		
	Applied voltage			Max. 30		
ont	Residual voltage [V]		Max. 2.0 (at 100mA of sink and source current)			
nt	Response time		[ms]	Max. 2.5		
al c	Repeatability 1)		[%FS]	Max. ±0.1	Max. ±0.2	
Digital output	Temperature characteristics 2	2)	[%FS]	Max. ±0.5	Max. ±1	
	Variable characters of supply voltage	e 1)	[%FS]	Max. ±0.25	Max. ±0.5	
	Output voltage		[V]	1 5		
	Zero point volta	ge 1)		3V ± 5%FS	1V ± 5%FS	
out	Span voltage 1)			4V ± 5%FS		
utp	Linearity 1)			Max. ±1%FS		
e 0	Output impedar		[Ω]	Approx. 1k		
Analog voltage output	Repeatability 1)			Max. ±0.2		
vol	Temperature		Zero point			
ogo	characteristics	[%FS]	Span	Max. ±5		
nalı	2)		Linearity	Max. ±1		
Ā	Variable charac-		Zero point			
	teristics of sup-	[%FS]	Span	Max. ±0.5		
	ply voltage <sup>1)</sup>		Linearity	Max. ±0.5		
	tection class			IP40		
	rference immuni			AS per EN 61000-6-2		
	rference emissio			AS per EN 61000-6-4		
	ration resistance	3)		3mm or 20G travel at 10 500Hz		
Sho	ck resistance	_		Approx. 10 G		
	tection	short ci		Pulsed		
functions Protection against polarity reversal				Between +V and 0V		
	Enclosure Display			ABS (with glass fibe	er), PBT (with glass fiber)	
S				Acrylic		
ria	Solution Display    Display		Stainless steel			
ate				Brass (nickel-plated)		
Σ	O-ring				HNBR	
	Switch			Silicon rubber		
1) a	t T= 20°C			•		
۵١	t T= -10 +50°C					